

Kostenstellenrechnung (CO-CCA)

Diese Fallstudie beschreibt einen integrierten Geschäftsprozess der Kostenstellenrechnung im Detail und fördert somit das Verständnis der einzelnen Prozessschritte und der zugrunde liegenden SAP-Funktionalität.

Produkt

SAP ERP 6.08
Global Bike

Level

Bachelor
Master
Anfänger

Fokus

Kostenstellenrechnung

Autoren

Michael Boldau
Stefan Weidner

Version

3.3

Letzte Änderung

Juli 2019

MOTIVATION

Die Dateneingaben der Übungen fürs Controlling (CO 1 bis CO 3) waren vermindert, da ein Großteil der Daten im SAP System bereits vorhanden war. Die gespeicherten Daten, bekannt als Stammdaten, vereinfachen die Bearbeitung von Geschäftsprozessen.

In dieser Fallstudie, werden die Kosten von der Global Bike Kantine bewertet und zu den Organisationsstrukturen zugeordnet, die ihre Dienste nutzen.

Um die Kosten zu verteilen, werden Kostenstellen erstellt und Ausgangskosten werden geplant.

VORAUSSETZUNGEN

Bevor Sie die Fallstudie bearbeiten, sollten Sie sich mit der Navigation im SAP System vertraut machen.

Um diese CO-Fallstudie erfolgreich durchzuführen, ist es nicht notwendig alle CO-Übungen (CO 1 bis CO 3) bearbeitet zu haben. Es ist jedoch empfehlenswert.

BEMERKUNG

Diese Fallstudie verwendet die Modellfirma Global Bike, die ausschließlich für SAP UA Curricula entwickelt wurde.



Prozessübersicht

Lernziel Verstehen und Ausführen eines Kostenstellenrechnungsprozesses.

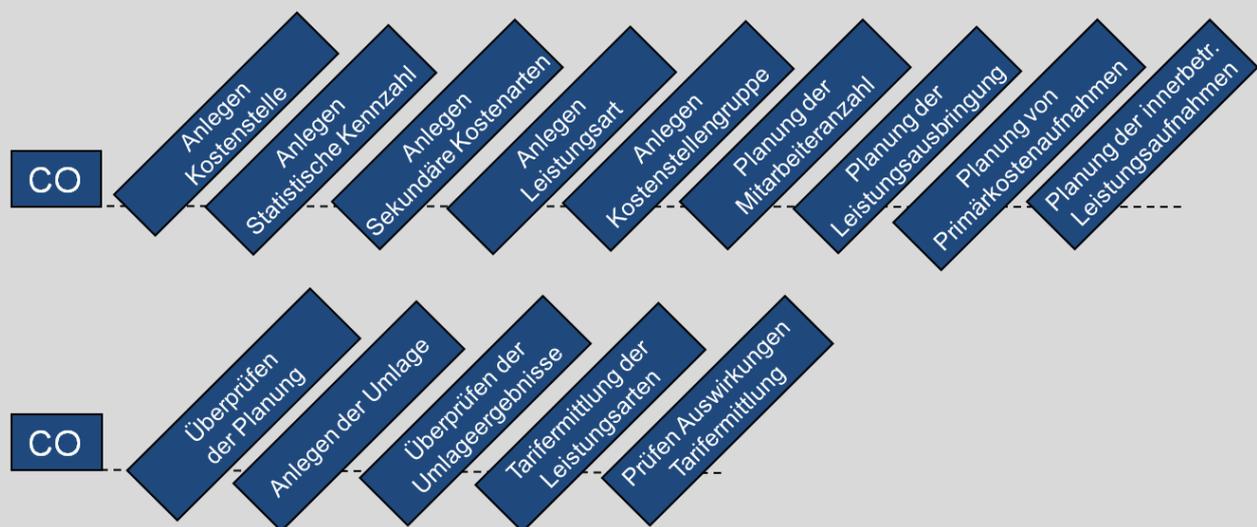
Zeit 105 Min

Szenario Um einen kompletten Kostenstellenrechnungsprozess auszuführen, werden Sie verschiedene Rollen innerhalb von Global Bike übernehmen, z.B. Controller oder Bilanzbuchhalter. Sie werden in der Abteilung Controlling (CO) arbeiten.

Beteiligte Mitarbeiter

- Jermain Kumins (Produktionsdatenadministrator)
- Jamie Shamblin (Controller)
- Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Um die Kostenstelle Kantine mit Kosten belasten und diese später verrechnen zu können werden zunächst Kostenarten und Leistungsarten definiert. Dann planen Sie die Leistungsausbringungen, die Primärkostenaufnahmen und die innerbetriebliche Leistungsaufnahme. Nach der Überprüfung Ihrer Planung erstellen und führen Sie einen Umlagezyklus durch und lassen sich die Ergebnisse anzeigen. Abschließend werden Sie die Tarife für die Leistungsarten berechnen.



Inhaltsverzeichnis

Prozessübersicht	2
Schritt 1: Anlegen Kostenstelle	4
Schritt 2: Anlegen Statistische Kennzahl	6
Schritt 3: Anlegen Sekundäre Kostenarten	7
Schritt 4: Anlegen Leistungsart	9
Schritt 5: Anlegen Kostenstellengruppe	11
Schritt 6: Planung der Mitarbeiteranzahl	13
Schritt 7: Planung der Leistungsausbringung	14
Schritt 8: Planung von Primärkostenaufnahmen	15
Schritt 9: Planung der innerbetrieblichen Leistungsaufnahme	17
Schritt 10: Überprüfen der Planung	18
Schritt 11: Anlegen der Umlage	19
Schritt 12: Überprüfen der Umlageergebnisse	21
Schritt 13: Tarifiermittlung der beiden Leistungsarten	22
Schritt 14: Prüfen Auswirkungen Tarifiermittlung	23
CO-CCA Herausforderung	24

Schritt 1: Anlegen Kostenstelle

Aufgabe Legen Sie drei Kostenstellen an.

Zeit 10 Min

Beschreibung Legen Sie je eine Kostenstelle für die Kantine, Wartung und Montage an.

Name (Stelle) Jamie Shamblin (Controller)

Die Kostenstelle stellt eine organisatorische Einheit innerhalb eines Kostenrechnungskreises dar und spezifiziert einen eindeutig abgrenzbaren Ort der Kostenentstehung. Diese Abgrenzung kann funktional, abrechnungstechnisch, räumlich oder nach Kostenverantwortung erfolgen.

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um eine neue Kostenstelle anzulegen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Stammdaten ▶ Kostenstelle ▶ Einzelbearbeitung ▶ Anlegen

Falls Sie vom System nach dem relevanten Kostenrechnungskreis gefragt werden, geben Sie **NA00** ein. Bestätigen Sie in dem Sie ENTER drücken.

NA00

Im folgenden Bildschirm *Kostenstelle anlegen: Einstiegsbild*, geben Sie **KANT1####** (ersetzen Sie #### mit Ihrer Nummer, z.B. 012) als Kostenstelle ein. Die Kostenstelle soll ab dem **1. Januar des aktuellen Jahres** gültig sein. Drücken Sie nun ENTER oder klicken Sie auf .

KANT1###

01.01. des aktuellen Jahres

Geben Sie als Bezeichnung und Beschreibung **Kantine ###** sowie als Verantwortlicher **Ihren Namen** ein. Wählen Sie Art der Kostenstelle **H** und geben Sie für Hierarchiebereich **N4000** ein. Weiterhin suchen Sie mit Hilfe der F4-Hilfe den Geschäftsbereich **Fahrräder** und die Währung **USD**.

Kantine ###
Ihr Name
H
N4000
BI00
USD

Vergleichen Sie Ihre Eingaben mit dem Screenshot.

Klicken Sie auf  um Ihre Kostenstelle zu sichern.

Übergehen Sie die Meldung  Profit-Center-Rechnung aktiv, mit Enter.

Wiederholen Sie den oben aufgeführten Prozess um eine Kostenstelle für die Wartung zu erstellen. Nutzen Sie die folgenden Daten:

Kostenstelle: **WART1###**
 Gültig ab: **1. Januar des aktuellen Jahres**
 Bezeichnung: **Wartung ###**
 Verantwortlicher: **Ihr Name**
 Art der Kostenstelle: **H**
 Hierarchiebereich: **N4300**
 Geschäftsbereich: **BI00**
 Währung: **USD**

WART1###
 01.01. des aktuellen
 Jahres
 Wartung ###
 Ihr Name
 H
 N4300
 BI00
 USD

Klicken Sie auf  um Ihre Kostenstelle zu sichern. Übergehen Sie die Meldung  Profit-Center-Rechnung aktiv, mit Enter.

Wiederholen Sie den oben aufgeführten Prozess um eine Kostenstelle für die Montage zu erstellen. Nutzen Sie die folgenden Daten:

Kostenstelle: **MONT1###**
 Gültig ab: **1. Januar des aktuellen Jahres**
 Bezeichnung: **Montage ###**
 Verantwortlicher: **Ihr Name**
 Art der Kostenstelle: **F**
 Hierarchiebereich: **N4200**
 Geschäftsbereich: **BI00**
 Währung: **USD**

MONT1###
 01.01. des aktuellen
 Jahres
 Montage ###
 Ihr Name
 F
 N4200
 BI00
 USD

Klicken Sie auf  um Ihre Kostenstelle zu sichern. Übergehen Sie die Meldung  Profit-Center-Rechnung aktiv, mit Enter.

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 2: Anlegen Statistische Kennzahl

Aufgabe Anlegen einer statistischen Kennzahl.

Zeit 5 Min

Beschreibung Legen Sie eine statistische Kennzahl für die Anzahl von Mitarbeitern an.

Name (Stelle) Jamie Shamblin (Controller)

Weil die Kosten der Kantine für drei Kostenstellen (einschließlich sich selbst) eingestuft werden, ist die Anzahl der Mitarbeiter die Bezugsgröße für die Kostenabschätzung. Sie müssen deshalb eine statistische Kennzahl für diesen Zweck erstellen.

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um eine statistische Kennzahl anzulegen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Stammdaten ▶ Statistische Kennzahlen ▶ Einzelbearbeitung ▶ Anlegen

Geben Sie **MA###** (ersetzen Sie ### mit Ihrer Nummer) als Statist. Kennzahl ein und klicken Sie auf .

MA###

Im folgenden Bild geben Sie als Bezeichnung **Anzahl der Mitarbeiter** ein und wählen als Einheit StKennzahl **PRS**. Überprüfen Sie, dass **Festwerte** selektiert ist. Sichern Sie mit .

Anzahl der Mitarbeiter
PRS
Festwerte

Statist. Kennzahl	MA000	
Kostenrechnungskreis	NA00	Global Bike North America
Grunddaten		
Bezeichnung	Anzahl der Mitarbeiter	
Einheit StKennzahl	PRS	
Kennzahlentyp	<input checked="" type="radio"/> Festwerte <input type="radio"/> Summenwerte	

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 3: Anlegen Sekundäre Kostenarten

Aufgabe Legen Sie sekundäre Kostenarten an.

Zeit 10 Min

Beschreibung Legen Sie sekundäre Kostenarten an, um Kosten für die Kantine, Montage und Wartung verrechnen zu können.

Name (Stelle) Jamie Shamblin (Controller)

Die Verrechnung der internen Kosten- und Leistungsströme erfolgt im SAP-ERP-System über sekundäre Kostenarten. Eine Kostenart klassifiziert den zweckbezogenen und bewerteten Verbrauch von Produktionsfaktoren innerhalb eines Kostenrechnungskreises. Im Gegensatz zur primären Kostenart haben die sekundären Kostenarten keine entsprechende kostenrelevante Kontenplanposition (GuV-Konto mit gleicher Nummer).

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um eine sekundäre Kostenart anzulegen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Stammdaten ▶ Kostenart ▶ Einzelbearbeitung ▶ Anlegen sekundär

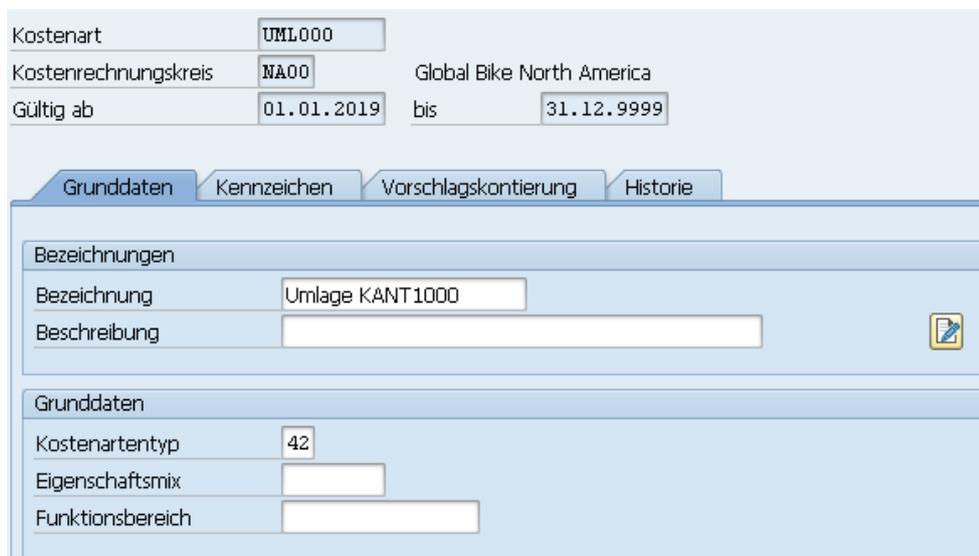
Geben Sie **UML###** als Kostenart ein. Die Kostenart soll ab dem **1. Januar des aktuellen Jahres** gültig sein. Klicken Sie auf .

UML###
01.01. des aktuellen
Jahres

Geben Sie für Bezeichnung **Umlage KANT1###** ein und für Kostenartentyp Umlage (**42**). Vergleichen Sie Ihren Bildschirm mit dem unteren Screenshot.

Umlage KANT1###

42



Klicken Sie nun auf **Sichern** .

Wiederholen Sie den oben aufgeführten Prozess für die Kostenart **Wartung**. Nutzen Sie die folgenden Daten:

Kostenart: **WAR###**
Gültig ab: **1. Januar des aktuellen Jahres**

WAR###
01.01. des aktuellen
Jahres

Bezeichnung: **Verrechnung WART1###**
Kostenartentyp: **43**

Verrechnung
WART1###
43

Klicken Sie nun auf Sichern .

Wiederholen Sie den oben aufgeführten Prozess für die Kostenart Montage.
Nutzen Sie die folgenden Daten:

Kostenart: **MON###**
Gültig ab: **1. Januar des aktuellen Jahres**
Bezeichnung: **Verrechnung MONT1###**
Kostenartentyp: **43**

MON###
01.01. des aktuellen
Jahres
Verrechnung
MONT1###
43

Klicken Sie nun auf Sichern .

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 4: Anlegen Leistungsart

Aufgabe Legen Sie eine Leistungsart an.

Zeit 10 Min

Beschreibung Legen Sie Leistungsarten an, um Aktivitäten wie Wartung und Montage zuzuordnen.

Name (Stelle) Jamie Shamblin (Controller)

Leistungsarten sind Organisationseinheiten eines Kostenrechnungskreises, die ausgeführte Leistungen der Kostenstelle klassifizieren.

Als Maßeinheiten werden sie eingesetzt, um interne Aktivitäten zuzuordnen.

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um eine Leistungsart anzulegen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Stammdaten ▶ Leistungsart ▶ Einzelbearbeitung ▶ Anlegen

Geben Sie **W####** (ersetzen Sie ### mit Ihrer zugewiesenen Nummer) als Leistungsart ein. Die Leistungsart sollte gültig sein ab dem **1. Januar des aktuellen Jahres**. Klicken Sie auf .

W###
01.01. des aktuellen
Jahres

Im folgenden Bild geben Sie als Bezeichnung **Wartungsstunden ###** ein. Die Leistungseinheit ist **Stunde (STD)**. Die Kostenstellenart soll für alle Kostenstellenarten (*) gelten.

Wartungsstunden ###
STD
alle Kostenarten

Nutzen Sie die F4-Hilfe im Feld Leistungsartentyp um die Kategorie **manuelle Erfassung, manuelle Verrechnung** auszuwählen. Als VerrechKostenart geben Sie **WAR###** ein. Ihr Bildschirm sollte wie das untere Bild aussehen. Klicken Sie nun auf **Sichern** .

Manuelle Erfassung,
manuelle Verrechnung
WAR###



Wiederholen Sie den Vorgang, um die Leistungsart der Montagekostenstelle zu erzeugen.

Geben Sie folgende Daten ein und nutzen Sie die F4-Hilfe wenn nötig:

Leistungsart: **M###**

Gültig ab: **1. Januar des aktuellen Jahres**

Bezeichnung: **Montagestunden ###**

Leistungseinheit: **STD**

Kostenstellenarten: *****

Leistungsartentyp: **1**

VerrechKostenart: **MON###**

M###
01.01. des aktuellen
Jahres
Montagestunden ###

STD

*

1

MON###

Klicken Sie nun auf Sichern .

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 5: Anlegen Kostenstellengruppe

Aufgabe Legen Sie eine Kostenstellengruppe an.

Zeit 10 Min

Beschreibung Legen Sie eine Kostenstellengruppe an, um die Kantinenkosten zu verrechnen. Die Empfänger der Kantinenkosten sind die Kantine selbst, die Wartungskostenstelle und die Montagekostenstelle.

Name (Stelle) Jamie Shamblin (Controller)

Kostenstellen können nach alternativen Gesichtspunkten zu Kostenstellengruppen zusammengefasst werden, um die Gliederung des Unternehmens in Kostenstellen im SAP-System darzustellen. Mithilfe der Gruppen können Kostenstellenhierarchien gebildet werden, die Entscheidungs-, Verantwortungs- und Steuerungsbereiche nach den jeweiligen Anforderungen des Unternehmens zusammenfassen.

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um eine Kostenstellengruppe anzulegen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Stammdaten ▶ Kostenstellengruppe ▶ Anlegen

Falls Sie nach dem Kostenrechnungskreis gefragt werden, geben Sie **NA00** ein und fahren Sie mit  fort. Die Kostenstellengruppe soll **GRUPPE###** (ersetzen Sie ### mit Ihrer Nummer) genannt werden. Klicken Sie  um fortzufahren.

GRUPPE###

Benennen Sie das angezeigte Feld (Knoten) mit **Empfänger der Kantinenkosten** und klicken Sie dann auf  **Kostenstelle** (nicht  **Kostenstelle**).

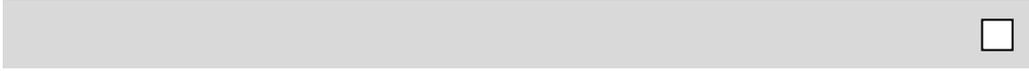
Empfänger der Kantinenkosten

Geben Sie in der linken Spalte **KANT1###**, **WART1###** und **MONT1###** in dieser Reihenfolge ein und bestätigen Sie mit ENTER oder Klick auf . Die Namen der Kostenstellen sollten dann angezeigt werden.

Wenn Sie stattdessen `>>> Kein gültiger Stammsatz` sehen, bedeutet das, dass Sie eine der Kostenstellen falsch geschrieben haben. Selektieren Sie dann die entsprechende Kostenstelle, klicken Sie  und dann . Geben Sie die korrekte Kostenstelle ein und klicken Sie auf .

GRUPPE000	Empfänger der Kantinenkosten
— KANT1000	Kantine 000
— WART1000	Wartung 000
— MONT1000	Montage 000

Klicken Sie nun auf **Sichern** . Um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren, klicken Sie zweimal auf den Exit Button .



Schritt 6: Planung der Mitarbeiteranzahl

Aufgabe Planen Sie die Mitarbeiteranzahl. **Zeit** 5 Min

Beschreibung Planen Sie die Anzahl der Mitarbeiter in den Abteilungen, die den vorher erstellten Kostenstellen zugeordnet sind.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um die Mitarbeiteranzahl zu planen: Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Planung ▶ Statistische Kennzahlen ▶ Ändern

Sie gelangen zum Planungslayout *Statistische Kennzahlen ändern (1-301)*. Wählen Sie als mithilfe der F4-Hilfe Version **0 (Plan/Istversion)** und die Perioden **1 bis 12** im **aktuellen Geschäftsjahr**. Geben Sie Kostenstelle **MONT1###** und Kennzahl **MA###** ein. Achten Sie darauf, dass alle übrigen Felder leer bleiben.

0
1 bis 12
laufendes Jahr
MONT1###
MA###

Layout 1-301 Statistische Kennzahlen Standard

Variablen	
Version	<input type="text" value="0"/>
von Periode	<input type="text" value="1"/> Januar
bis Periode	<input type="text" value="12"/> Dezember
Geschäftsjahr	<input type="text" value="2019"/>
Kostenstelle	<input type="text" value="MONT1000"/>
bis	<input type="text"/>
oder Gruppe	<input type="text"/>
Statist. Kennzahl	<input type="text" value="MA000"/> Empfänger der Kantinenkosten
bis	<input type="text"/>
oder Gruppe	<input type="text"/>

Grundfläche

Selektieren Sie ganz unten in diesem Bild **formularbasiert**. Klicken Sie dann  oder drücken Sie F5. formularbasiert

Geben Sie als laufenden Planwert **15** ein und wählen Sie . 15

Wiederholen Sie den gleichen Vorgang bitte für die Kostenstelle **WART1###** und geben Sie dort **5** als laufenden Planwert an. Sichern Sie auch diese Planung. WART1###
5

Führen Sie den Vorgang erneut für die Kantinenkostenstelle **KANT1###** und planen Sie **5** Mitarbeiter. KANT1###
5

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.

Schritt 7: Planung der Leistungsausbringung

Aufgabe Planen Sie die Leistungsausbringung.

Zeit 5 Min

Beschreibung Planen Sie die Leistungsausbringung für Wartung und Montage.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um die Leistungsausbringung zu planen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Planung ▶ Leistungserbringung/Tarife ▶ Ändern

Sie gelangen in das Layout *Leistungsarten/Tarife ändern*.

Die Felder Version, Perioden und Geschäftsjahr sind wie bei der vorherigen Aufgabe zu füllen bzw. enthalten bereits die richtigen Vorschlagswerte.

0
1 bis 12
laufendes Jahr

Geben Sie als Kostenstelle **WART1###** und als Leistungsart **W###** an. Alle anderen Felder müssen leer bleiben. Klicken Sie dann auf  und tragen Sie als Planleistung **1800** (Stunden) ein. Klicken Sie auf .

WART1###
W###
1800

Layout		1-201	Leistungsarten/Tarife Standard	
Variablen				
Version	<input type="text" value="0"/>			
von Periode	<input type="text" value="1"/>		Januar	
bis Periode	<input type="text" value="12"/>		Dezember	
Geschäftsjahr	<input type="text" value="2019"/>			
Kostenstelle	<input type="text" value="WART1000"/>		Wartung 000	
bis	<input type="text"/>			
oder Gruppe	<input type="text"/>			
Leistungsart	<input type="text" value="W000"/>		Wartungsstunden 000	
bis	<input type="text"/>			
oder Gruppe	<input type="text"/>			

Wiederholen Sie nun den Vorgang für die Montagekostenstelle **MONT1###** und die Leistungsart **M###**. Hier ist eine Planleistung von **6000** Stunden vorgesehen.

MONT1###
M###
6000

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 8: Planung von Primärkostenaufnahmen

Aufgabe Planen Sie die Primärkostenaufnahmen.

Zeit 15 Min

Beschreibung Planen Sie die Primärkostenaufnahmen für die Kantine, die Montage und die Wartung.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Auf allen drei Kostenstellen fallen pro Geschäftsjahr Primärkosten an. Diese sind in der Kantine für Gehälter 60.000 und bezogene Leistungen 90.000, Gehälter der Wartung in Höhe von 60.000 und Montagelöhne von 150.000.

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um die Primärkostenaufnahmen zu planen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Planung ▶ Kosten/Leistungsaufnahmen ▶ Ändern

Sie gelangen in das Layout *Kostenarten leistungsunabhängig/abhängig*.

Die Felder Version, Perioden und Geschäftsjahr sind wie bei der vorherigen Aufgabe zu füllen bzw. enthalten bereits die richtigen Vorschlagswerte.

0
1 bis 12
laufendes Jahr

Geben Sie als Kostenstelle **KANT1###** und als Kostenart **Arbeit (700000)** mit der F4-Hilfe an. Alle anderen Felder müssen leer bleiben. Klicken Sie auf .

KANT1###
700000

Layout	1-101	Koster
Variablen		
Version	0	
von Periode	1	
bis Periode	12	
Geschäftsjahr	2019	
Kostenstelle	KANT1000	
bis		
oder Gruppe		
Leistungsart		
bis		
oder Gruppe		
Kostenart	700000	
bis		
oder Gruppe		

Geben Sie im folgenden Bild als fixe Plankosten bitte **60000** an und sichern Sie. Wiederholen Sie den Vorgang für die Kantine und Kostenart **741000** mit fixen Plankosten von **90000** an und sichern Sie.

60000
741000
90000

Zurück im Bild *Planung Kostenarten/Leistungsaufnahmen ändern: Einstieg* ändern Sie die Kostenstelle zu **WART1###** und wählen Sie **Arbeit (700000)** als Kostenart. Geben Sie als fixe Plankosten bitte **60000** an und sichern Sie.

Geben Sie nun als Kostenstelle **MONT1###**, als Leistungsart **M###** und als Kostenart **Arbeit (700000)** an. Durch Hinzufügen der Leistungsart kann die Primärkostenaufnahme nun leistungsabhängig, d.h. mit einem fixen und einem variablen Tarif, geplant werden. Klicken Sie dann auf .

Das Feld Plankosten var sollte nun eingabebereit sein. Tragen Sie hier **150000** ein und sichern Sie.

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.

WART1###
700000

60000

MONT1###
M###
700000

150000



Schritt 9: Planung der innerbetrieblichen Leistungsaufnahme

Aufgabe Planen Sie die innerbetriebliche Leistungsaufnahme.

Zeit 5 Min

Beschreibung Planen Sie die Wartungsleistungen für die Montage.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie den folgenden Menüpfad zur Planung der innerbetrieblichen Leistungsaufnahme:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶ Planung ▶ Kosten/Leistungsaufnahmen ▶ Ändern

Sie gelangen in das Layout *Kostenarten leistungsunabhängig/abhängig*.

Da dieses nur für Kosten- und nicht für Leistungsarten geeignet ist, wählen Sie , um in das nächste Layout *Leistungsaufnahmen leistungsunabh./abh.* (1-102) zu wechseln.

Die Felder Version, Perioden und Geschäftsjahr sind wie bei der vorigen Aufgabe zu füllen bzw. sollten bereits die richtigen Vorschlagswerte enthalten.

0
1 bis 12
laufendes Jahr

Geben Sie als Kostenstelle **MONT1###**, als Senderkostenstelle **WART1###** und als Senderleistungsart **W###** ein. Die übrigen Felder müssen leer sein.

MONT1###
WART1###
W###

Layout Leistungsaufnahmen leistungsunabh./abh.

Variablen		
Version	<input type="text" value="0"/>	
von Periode	<input type="text" value="1"/>	Januar
bis Periode	<input type="text" value="12"/>	Dezember
Geschäftsjahr	<input type="text" value="2019"/>	
Kostenstelle	<input type="text" value="MONT1000"/>	Montage 000
bis	<input type="text"/>	
oder Gruppe	<input type="text"/>	
Leistungsart	<input type="text"/>	
bis	<input type="text"/>	
oder Gruppe	<input type="text"/>	
Senderkostenstelle	<input type="text" value="WART1000"/>	Wartung 000
bis	<input type="text"/>	
oder Gruppe	<input type="text"/>	
Senderleistungsart	<input type="text" value="W000"/>	Wartungsstunden 000

Gehen Sie in das Übersichtsbild, indem Sie auf  klicken und geben Sie **600** (Stunden) als fixen Planverbrauch an. Sichern Sie.

600

Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 10: Überprüfen der Planung

Aufgabe Überprüfen Sie die geplanten Kosten mithilfe der Planungsübersicht.

Zeit 5 Min

Beschreibung Überprüfen Sie die geplanten Kosten für die Kantine, die Wartung und die Montage.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Alle Kostenstellen wurden mit Primärkosten belastet. Weiterhin sehen Sie die Gesamtbelastung und die interne Verteilungsmenge in der Wartung und Montage.

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um den Bericht zu öffnen:

Menüpfad

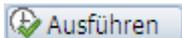
Rechnungswesen ▶ **Controlling** ▶ **Kostenstellenrechnung** ▶ **Infosystem** ▶ **Berichte zur Kostenstellenrechnung** ▶ **Planungsberichte** ▶ **Kostenstellen: Planungsübersicht**

Sofern noch nicht ausgefüllt, geben Sie das **laufende Geschäftsjahr**, die Perioden **1 bis 12** und Version **0** als Berichtsparameter ein.

laufendes Jahr
1 bis 12
0

Geben Sie die Kostenstelle für die Kantine **KANT1###** ein und klicken auf

KANT1###

 **Ausführen**

Kostenrechnungskreis	NA00 Global Bike North America
Geschäftsjahr	2019
Periode	1 bis 12
Version	000
Kostenstelle	KANT1000 Kantine 000

Kostenart / Beschreibung	Art	Partner	ParLst	Σ	Wert/BWähr	ΣWert fix/BWähr	Menge	Menge fix	ME
700000 Aufw Arbeit					60.000,00	60.000,00			
741000 Sonstige Aufw					90.000,00	90.000,00			
Primäre Kosten					150.000,00	150.000,00			
Leistungsunabhängige Kosten					150.000,00	150.000,00			
Belastung					150.000,00	150.000,00			
Über-/ Unterdeckung					150.000,00	150.000,00			

Ihr Bericht sollte ähnlich dem im oberen Screenshot sein.

Gehen Sie zum vorherigen Bildschirm zurück und sehen Sie sich die Berichte für die Wartungs- und Montagekostenstelle an.

WART1###
MONT1###

Klicken Sie auf den Exit Button , bis Sie zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 11: Anlegen der Umlage

Aufgabe Legen Sie eine Umlage an.

Zeit 15 Min

Beschreibung Legen Sie die Umlage für die Kantinenkosten an.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um die Umlage anzulegen:

Menüpfad

Rechnungswesen ▶ **Controlling** ▶ **Kostenstellenrechnung** ▶
Planung ▶ **Verrechnungen** ▶ **Umlage**

Im Bild *Plan-Umlage ausführen: Einstieg*, wählen Sie im Menü **Zusätze** ▶ **Zyklus** ▶ **Anlegen**. Nennen Sie den ab **1. Januar des aktuellen Geschäftsjahres** gültigen Zyklus **Z1####** und bestätigen Sie mit . Das erzeugt den folgenden Bildschirm:

Z1###
01.01. des aktuellen
Jahres



Plan-Umlagezyklus anlegen: Kopfdaten

Anhängen Segment

Kostenrechnungskreis MA00 Global Bike North America

Zyklus Z1000 Status neu

Anfangsdatum 01.01.2019 bis 31.12.2019

Text Umlage-Zyklus KANT1000

Kennzeichen iterativ

Feldgruppen Objektwährung Transaktionswährung

Geben Sie als Text **Umlage-Zyklus KANT1####** ein, entfernen sie den Haken im Feld **iterativ** und klicken auf **Anhängen Segment**.

Umlage-Zyklus
KANT1###
iterativ

Geben Sie als Segmentnamen **SEG###** ein. Auf der Registerkarte *Segmentkopf* geben Sie als Umlagekostenart **UML###** an.

SEG###
UML###

In der Registerkarte *Sender/Empfänger* geben Sie als Senderkostenstelle (Kostenstelle/von) **KANT1####** und als Empfänger (Kostenstelle/Gruppe) geben Sie die Kostenstellengruppe **GRUPPE###** an. Vergleichen Sie mit dem unteren Screenshot.

KANT1###
GRUPPE###

	von	bis	Gruppe
Sender			
Kostenstelle	KANT1000		
FunktBereich			
Kostenart			
Empfänger			
Auftrag			
Kostenstelle			GRUPPE000
FunktBereich			
Kostenträger			
PSP-Element			

Wählen Sie in der Registerkarte *Empfängerbezugsbasis* im Feld *Art var.* *Anteile* den Wert **Statist. Kennzahlen Plan (6)**. Die folgende Meldung weist Sie darauf hin, dass neue Felder zur Pflege eingeblendet werden. Bestätigen Sie die Meldung mit . Geben Sie nun als Selektionskriterien die Version **0** und die statistische Kennzahl (von) **MA###** ein.

Stat. Kennzahlen Plan

0
MA###

Sichern Sie mit , gehen Sie dreimal mit zurück und bestätigen dann die folgende Sicherungsabfrage mit

Geben Sie im Bild *Plan-Umlage ausführen: Einstieg* im Feld *Zyklus* **Z1###** an und wählen Sie . Entfernen Sie den Haken aus **Testlauf** und wählen Sie .

Z1###
Testlauf

Das System sollte Ihnen mitteilen, dass die Verarbeitung fehlerfrei abgeschlossen wurde. Die Anzahl Sender sollte 1 und die Anzahl Empfänger 3 betragen.

```

Kostenrechnungskreis NA00
Version 0
Periode 001 bis 012
Geschäftsjahr 2019
Wertstellungsdatum 01.01.2019
Kurstyp M Standardumrechnung zum Mittelkurs
Belegnummer 200000228
Verarbeitungsstatus Echtlauf

Verarbeitung wurde fehlerfrei abgeschlossen
    
```

Zyklus	Anfangsdat	Text	Ä	Anz Sender	Anz Empfänger	Anz. Meldungen
Z1000	01.01.2019	Umlage-Zyklus KANT1000	U	1	3	0

Klicken Sie auf . Wählen Sie , wenn Sie nach dem Verlassen der Liste gefragt werden. Klicken Sie auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 12: Überprüfen der Umlageergebnisse

Aufgabe Überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

Zeit 10 Min

Beschreibung Überprüfen Sie die Ergebnisse Ihrer Umlage von Kantinenkosten.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um den Bericht zu öffnen:

Menüpfad

**Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶
Infosystem ▶ Berichte zur Kostenstellenrechnung ▶
Planungsberichte ▶ Kostenstellen: Planungsübersicht**

Im Bild *Planungsübersicht: Einstieg* suchen Sie Ihre **Kostenstelle für die Montage** mit der F4-Hilfe. Sofern noch nicht ausgefüllt, geben Sie bitte das **laufende Geschäftsjahr**, Perioden **1 bis 12** und Version **0** ein. Klicken Sie auf  und überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

MONT1###
laufendes Jahr
1 bis 12
0

Kostenart / Beschreibung	Art	Partnerobjekt	ParLart	Σ	Wert/BWähr	ΣWert fix/BWähr	Menge	Menge fix	ME
UML000 Umlagen KANT...	KST	KANT1000			90.000,00	90.000,00			
Umlage					90.000,00	90.000,00			
WAR000 Verrechnung ...	LEI	WART1000	W000		0,00	0,00	600,0	600,0	STD
Leistungsaufnahme					0,00	0,00			
Leistungsunabhängige Kosten					90.000,00	90.000,00			
700000 Aufw Arbeit					150.000,00	0,00			
M000 Montagestunden 000					150.000,00	0,00			
Leistungsabhängige Kosten					150.000,00	0,00			
Belastung					240.000,...	90.000,...			
MON000 Verrechnung ...					0,00	0,00	6.000,0-	0,0	STD
M000 Montagestunden 000					0,00	0,00			
Leistungsverrechnung					0,00	0,00			
Entlastung					0,00	0,00			
Über-/ Unterdeckung					240.000,...	90.000,...			

Wiederholen Sie den obigen Vorgang und sehen Sie sich auch die Ergebnisse für die Wartungs- und Kantinenkostenstelle an.

WART1###
KANT1###

Die Wartungs- und die Montagekostenstelle sollten durch die Kantinenumlage mit 30.000 bzw. 90.000 belastet und die Kantinenkostenstelle hingegen mit 120.000 entlastet worden sein. Damit verbleiben 30.000 bei KANT1###.

Ihnen wird hierbei auffallen, dass die Leistungsaufnahmen und Leistungsverrechnungen der Kostenstellen MONT1### und WART1### noch mit null bewertet sind, obwohl bereits alle Mengenangaben vorhanden sind. Das liegt daran, dass bisher keine Tarife für die betroffenen Leistungsarten geplant wurden. Dies wird im nächsten Schritt vollzogen.

Klicken Sie zweimal auf den Exit Button , um zum SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 13: Tarifiermittlung der beiden Leistungsarten

Aufgabe Ermitteln Sie die Tarife der Leistungsarten.

Zeit 5 Min

Beschreibung Ermitteln Sie die Tarife für Wartungs- und Montagestunden.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um die Tarife zu ermitteln:

Menüpfad

**Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶
Planung ▶ Verrechnungen ▶ Tarifiermittlung**

Wählen Sie im folgenden Bild den ersten Radiobutton (Kostenstellengruppe) aus und tragen dort **GRUPPE###** ein. Wählen Sie die Version **0** und die Perioden **1 bis 12** aus dem **laufenden Geschäftsjahr**. Entfernen Sie den Haken aus **Testlauf** und wählen Sie .

GRUPPE###
0
1 bis 12
laufendes Jahr
Testlauf

Falls alles korrekt funktioniert hat, meldet das SAP-System die erfolgreiche Buchung der ermittelten Tarife.



Wählen Sie dann  um sich die Tarife anzuschauen.

Notieren Sie sich die vom System ermittelten Tarife für Ihre Leistungsarten:

Tarif gesamt für MONT1### und Leistungsart M###: _____

Tarif gesamt für WART1### und Leistungsart W###: _____

Klicken Sie auf . Wählen Sie , wenn Sie danach gefragt werden, ob Sie die Tarifiermittlung wirklich verlassen wollen. Klicken Sie  oder  um ins SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



Schritt 14: Prüfen Auswirkungen Tarifiermittlung

Aufgabe Überprüfen Sie die Ergebnisse der Tarifiermittlung.

Zeit 5 Min

Beschreibung Überprüfen Sie die Tarife für Wartungs- und Montagestunden.

Name (Stelle) Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Nutzen Sie folgenden Menüpfad, um die Tarife zu prüfen:

Menüpfad

**Rechnungswesen ▶ Controlling ▶ Kostenstellenrechnung ▶
Infosystem ▶ Berichte zur Kostenstellenrechnung ▶
Planungsberichte ▶ Kostenstellen: Planungsübersicht**

Im Bild *Planungsübersicht: Einstieg* suchen Sie Ihre **Kostenstelle für die Kantine** mit der F4-Hilfe. Sofern noch nicht ausgefüllt, geben Sie bitte das **laufende Geschäftsjahr**, die Perioden **1 bis 12** und Version **0** ein. Klicken Sie auf  und überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

KANT1###
laufendes Jahr
1 bis 12
0

Wiederholen Sie den obigen Vorgang und sehen Sie sich auch die Ergebnisse für die Wartungs- und Montagekostenstelle an. Der Bericht für die Montagekostenstelle sollte wie im folgenden Screenshot aussehen.

WART1###
MONT1###

Kostenart / Beschreibung	Art	Partnerobjekt	ParLart	Σ Wert/BerichtsWähr	Σ Wert fix/BerWähr
700000 Aufw Arbeit				60.000,00	60.000,00
741000 Sonstige Aufw				90.000,00	90.000,00
Primäre Kosten				150.000,00	150.000,00
UML000 Umlage KANT1000	KST	KANT1000		30.000,00	30.000,00
Umlage				30.000,00	30.000,00
Leistungsunabhängige Kosten				180.000,00	180.000,00
Belastung				180.000,00	180.000,00
UML000 Umlage KANT1000	KST	KANT1000		30.000,00-	30.000,00-
UML000 Umlage KANT1000	KST	MONT1000		90.000,00-	90.000,00-
UML000 Umlage KANT1000	KST	WART1000		30.000,00-	30.000,00-
				150.000,00-	150.000,00-
Umlage				150.000,00-	150.000,00-
Entlastung				150.000,00-	150.000,00-
Über-/ Unterdeckung				30.000,00	30.000,00

Sie können sehen, dass sich die Kantinenkosten und die Verrechnung von der Wartungskostenstelle auf 120.000 belaufen. Dazu kommen Fertigungslöhne in Höhe von 150.000. Bei einer Gesamtausbringung von 6.000 Stunden ergibt sich für die Montagestunde ein Satz von 45,00.

Klicken Sie zweimal auf , um ins SAP Easy Access Menu zurückzukehren.



CO-CCA Herausforderung

Lernziel Verstehen und Ausführen eines Kostenstellenrechnungsprozesses.

Zeit 45 Min

Motivation Nachdem Sie die Fallstudie *Kostenstellenrechnung* erfolgreich beendet haben, sollten Sie in der Lage sein, folgende Aufgabe eigenständig zu lösen.

Szenario Die Kosten der Kantine haben Sie bereits auf die empfangenden Kostenstellen umgelegt. Jetzt sollen anfallende Energiekosten auf die Kostenstellen Montage und Wartung verteilt werden.

Beide Kostenstellen teilen sich eine 3000qm große Fläche, weswegen die Stromkosten anteilig verteilt werden sollen. Gehen Sie bei Ihrer Kalkulation von einer proportionalen Nutzung im Verhältnis vier (Montage) zu eins (Wartung) aus.

Sammeln Sie die angefallenen Stromkosten in Höhe von 45.000 USD auf einer geeigneten, neuen Hilfskostenstelle (z.B. ENER1####) im Hierarchiebereich N4000. Nutzen Sie dabei die Kostenart 741500. Verteilen Sie anschließend die Kosten auf beide Empfängerstellen.

Hinweise Da diese Aufgabe an die *Kostenstellenrechnung* Fallstudie angelehnt ist, können Sie diese als Hilfestellung nutzen. Es wird jedoch empfohlen diese fortführende Aufgabe ohne Hilfe zu bewerkstelligen, um so Ihr erworbenes Wissen auf die Probe zu stellen.

Beachten Sie den Unterschied zwischen einer Umlage und einer Verteilung.

Plan-Umlage	Plan-Verteilung
Verrechnung von Primär- und Sekundärkosten	Verrechnung von Primärkosten
Verrechnung mit einer Umlagekostenart (nach Zusammenfassung der Originalkostenarten)	Einzelne Verrechnung mit der ursprünglichen Primärkostenart

